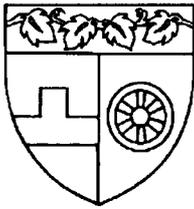




D192420

**GEMEINDE STETTEN**

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich

2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.:02262/673660 Fax:19
E-Mail:gemeinde@stetten.gv.at <http://www.stetten.gv.at>

10 vor wien

**Verhandlungsschrift
über die S I T Z U N G des****GEMEINDERATES
ÖFFENTLICHER TEIL**

am 19.09.2019

im Gemeindeamt Stetten.

Beginn: 19:50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 11.09.2019

Ende: 20:40 Uhr

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Thomas Seifert

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. | 2. GFGR Ing. Richard Lampl |
| 3. GFGR Andreas Kreiner | 4. GFGR Dr. Manuel Gmeiner |
| 5. GFGR Josef Jatschka | 6. GR Renate Wegenstein |
| 7. GR Leopold Fuhrmann | 8. GR Ferdinand Hackl sen. |
| 9. GR Ferdinand Hackl jun. | 10. GR Melanie Freundorfer |
| 11. GR Felix Ivan | 12. GR Christine Kubitza |
| 13. | 14. GR Michael Mader |
| 15. GR Ing. Florian Weber | 16. GR Matthias Fuhrmann |
| 17. GR Sabine Lenz | 18. GR Mag. Reinhard Rötzer |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Amtsleiterin Mag. Elisabeth Tacha | 2. VB Sandra Bründl (§ 42 (6) NÖ GO) |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----------------------------|-----------------------|
| 1. Vzbgm. Elisabeth Reiter | 2. GR Helga Berzsenyi |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Thomas Seifert

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig ergangen.

Tagesordnung:

01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2019
02. Berichte Bürgermeister
03. Berichte aus den Ausschüssen
04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
05. Beschlussfassung: Anschaffung Gemeindetraktor
06. Beschlussfassung: Beauftragung GAUGG+BRUSTBAUER ARCHITEKTUR
07. Beschlussfassung: Beauftragung DI Ebm „Franz-Weis-Straße“
08. Beschlussfassung: Änderung Funktionsdienstpostenverordnung
09. Beschlussfassung: Bauhof Thermentausch
10. Beschlussfassung: Betonfeldsanierung Werkstraße

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

11. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2019
12. Berichte Bürgermeister
13. Beschlussfassung: Kläranlage
14. Beschlussfassung: Personalangelegenheiten
15. Allfälliges

VERLAUF DER SITZUNG

01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 11. 07. 2019

Das Protokoll wurde ordnungsgemäß zugestellt.

Abstimmung: einstimmig

02. Berichte des Bürgermeisters

- ✓ Appell an Ausschüsse: Überlegung bzgl. Budget 2020 anstellen und ehestmöglich an Verwaltung weiterleiten. Neuerungen wegen VRV 2015!

- ✓ Ökomanagement – Anlagenbuch wurde erstellt von Herrn Hölzl! Ergebnis gut – die Leitungen sind stellenweise zu lang. Empfehlung: Leitungen kappen und an anderen Verteilerstromkasten anschließen. Wird im Zuge der Umstellung auf LED behoben. Kosten für Berater Herrn Hölzl von ca € 8.000,- werden zu 75% gefördert. Großes Einsparungspotenzial.
- ✓ Gerasdorfer Oldtimertreffen: sehr viele Anmeldungen. Teilnehmer haben eine Station in Stetten. FF wird fürs leibliche Wohl sorgen.
- ✓ Abrechnung Standesamt- Staatsbürgerschaftsumlage: Guthaben in Höhe von € 53.187,81,- (für Stetten € 1.820,26,-)
- ✓ VOR-Schulbus: wieder Probleme; Klärung direkt über Verkehrsverbund Ostregion.
- ✓ Mehrwegbecher – Konditionen für Private: Kautions von 1 € / Becher & 10 Cent / Becher für Reinigung (Angebot von Firma: 9,5 c für Spülung pro Becher & 32,50 € Transportpauschale oder Selbsttransport nach 1210 Wien)
- ✓ Baurechtsvertrag: unterfertigt. Termin am 3.9.2019 mit Herrn Anderle (Arthur Krupp). Der Ausschuss ist mit der planerischen Umsetzung sehr zufrieden.
- ✓ ABA 08: Feldgasse - Asphaltierungsarbeiten auf zwei Teile: vorerst nur vorübergehende notdürftige Asphaltierung für Staubfreiheit & Winterdienst abgeschlossen. Endgültiger Abschluss der Arbeiten im Frühjahr 2020.
- ✓ VO – Buschenschank: leider abschlägige Antwort vom Land – Gemeinde darf die Sperrzeit nicht verkürzen (BBK wäre dafür gewesen)
 - Laut Telefonat mit Frau Mag. Doppler wurde auf Grund unterschiedlicher Rechtsauffassungen nun zusätzlich noch eine Anfrage an die Oberbehörde (Land) geschickt. Antwort noch ausständig.

03. Berichte aus den Ausschüssen

Sozialausschuss:

Keine Sitzung!

Bau- und Sportausschuss:

GFGR Andreas Kreiner informiert über die am 05.09.2019 stattgefundene Sitzung:

TOP „Berufungsbescheid“ – Berufung abgewiesen – ebenso im Vorstand (keine näheren Erläuterungen im öffentlichen Teil; vertraulich!)

Agrar- und Friedhofsausschuss:

GFGR Josef Jatschka informiert über die am 05.09.2019 stattgefundene Sitzung:

„Anschaffung Gemeindetraktor“ – Verweis auf TOP 05

BGM: Verantwortung Friedhofsbetreiber: Sichtkontrolle mit Ausschuss & Steinmetz
(Termin Frühjahr 2020)

Frage: Förderantrag Güterwege?

Herr Schneider schlägt vor, den Himmelweg zu sanieren

Finanzausschuss:

Keine Sitzung!

GFGR Gmeiner berichtet kurz über die Arbeiten zum Budget 2020;

GR Fuhrmann L.: Radweg verlängern – im Budget beachten;

BGM Gespräch mit Frau BGM von Leobendorf (25.09.)

Infrastrukturausschuss:

GFGR Richard Lampl informiert über die am 19.09.2019 stattgefundene Sitzung: (Protokoll folgt)

Bürgeransuchen: Sanierung Pflastersteine: Zustimmung!

Hausnummer 53 & 55 Feldgasse: Zustimmung!

Weingut Pfaffl: Stuckernweg Hausnummer 7 unter Auflagen: Weg muss

fachgerecht befestigt worden sein & Freigabe BH Korneuburg!

04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses

Kein Ausschuss!

05. Beschlussfassung: Neuanschaffung Gemeindetraktor

Wie bekannt, wurde der Gemeindetraktor ein Raub der Flammen – am 06.Mai 2019 brach im Steyr Center Nord (Rückersdorf) aus bislang unbekannter Ursache ein Brand aus. Derzeit laufen noch die Ermittlungen, ein Brandgutachten aus Grundlage für die Versicherung wird zurzeit erstellt. Tatsache ist, dass unser Traktor leider nicht mehr reparabel ist und der Winter vor der Tür steht. Eine vorsichtige Erstschatzung über den Restwert beläuft sich auf ca EUR 30.000,-.

Aus diesem Grund wurden Vertreter von Claas, Steyr, Fendt und John Deere zur Angebotslegung eingeladen. Folgende Angebote liegen vor. Preise ohne MwSt:

Claas	EUR 75.000,-
Steyr	EUR 78.000,-
Fendt	EUR 80.833,33,-
John Deere	EUR 86.790,-

Der Agrarausschuss hat in seiner Sitzung am 05.09.2019 nach Rücksprache bei den Bauhofmitarbeitern vorberaten und empfiehlt den CLAAS Traktor anzuschaffen.

Bzgl. Finanzierung wird Leasing empfohlen (Ratenkauf muss laut Auskunft über die Bundesbeschaffung gehen und ist mit einem längeren Prozedere verbunden!).

Ein Beispiel von „CLAAS FINANCIAL SERVICES“ liegt vor:

Kaufpreis: EUR 75.000,00 exkl.

Anzahlung: EUR 0,00

Laufzeit: 96 Monate (8 Jahre)

Kalkulatorischer Restwert: EUR 839,56

Garantierter Fixzinssatz auf die gesamte Laufzeit

Monatliche Rate: EUR 839,56

GESAMTBELASTUNG: EUR 81.437,32 exkl.

Bearbeitungsgebühr: EUR 125,- exkl.

Garantierter Fixzinssatz auf die gesamte Laufzeit

Weitere Leasing-Angebote wurden eingeholt:

Erste Bank und Sparkasse Leasing GmbH:

Kaufpreis: EUR 75.000,00 exkl.

Anzahlung: EUR 0,00

Laufzeit: 96 Monate (8 Jahre)

Kalkulatorischer Restwert: EUR 839,30

Monatliche Rate: EUR 839,30

GESAMTBELASTUNG: EUR 81.412,10 exkl.

Bearbeitungsgebühr: EUR 100,00 exkl.

Euribor 3 Monate

Uniq:

Kaufpreis: EUR 75.000,00 exkl.

Anzahlung: EUR 0,00

Laufzeit: 84 Monate ! (7 Jahre)

Kalkulatorischer Restwert: EUR 947,59

Monatliche Rate: EUR 947,59

GESAMTBELASTUNG: EUR 80.545,15 exkl.

Bearbeitungsgebühr: EUR 200,00 inkl.

Euribor 3 Monate

Zusammenfassung: Nur die „CLAAS FINANCIAL SERVICES“ bietet einen garantierten Fixzinssatz auf die gesamte Laufzeit von 8 Jahren! an und geht hiermit als „Bestbieter“ hervor. Billigstbieter ist derzeit die Uniq (Achtung: variabler Zinssatz!).

Nach Vorberatung im Agrarausschuss und im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den CLAAS Traktor anzuschaffen. Die Finanzierung soll mittels Leasing beim Bestbieter „CLAAS FINANCIAL SERVICES“ erfolgen.

Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>
Parteien	Gegenstimmen
SPÖ	
ÖVP	
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert, GFGR Jatschka, GR Fuhrmann L., GFGR Lampl, GR Weber

**06. Beschlussfassung: Beauftragung GAUGG+BRUSTBAUER ARCHITEKTUR
– „Erweiterung Kindergarten“**

Um das Projekt „Erweiterung Kindergarten“ starten zu können, ist die Beauftragung eines Architekten der nächste Schritt. Diesbezüglich wurden Gespräche mit Herrn DI Franz Josef Gaugg MSc geführt und ein Honorarangebot eingeholt. Die Überlegungen das „Nachfolgebüro“ des Architekten Millbacher zu nehmen, ist dem Gedanken der Zeit- und Geldersparnis geschuldet: Kenntnis der Bestandspläne, Aufliegen der ursprünglichen Unterlagen, ... Auch das Land NÖ – Abteilung Kindergärten – begrüßt diese Entscheidung.

Folgendes Honorarangebot liegt vor:

Nettoherstellungskosten lt. Grobkostenschätzung: € 513.000,00

A) BÜROLEISTUNG

Vorentwurf
Entwurf
Einreichung
Ausführungsplanung
Kostenermittlungsgrundlagen
Künstlerische Oberleitung
Technische Oberleitung
Geschäftliche Oberleitung

B) ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**C) PROJEKTLEITER,
PLANUNGS- und BAUSTELLENKOORDINATOR lt. BauKG**

D) BESTANDS- UND BRANDSCHUTZPLAN

FACHPLANER

E) STATIK

F) HAUSTECHNIK

G) BAUPHYSIK

13,5 % der reinen Baukosten: Nettosumme Pauschal (gerundet) € 69.000,00 exkl. Mwst.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der einstimmige Antrag an den Gemeinderat das Architekturbüro „gaugg+brustbauer“ mit dem „Rund-um-Sorglos-Paket“ (siehe obiges Angebot) und dem Vorlegen eines Vorentwurfes zu beauftragen

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		GR Lenz, GR Weber, GR Fuhrmann M., GFGR Lampl,
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert, GR Fuhrman L., GR Fuhrmann M., GFGR Gmeiner, GFGR Lampl, GR Lenz	

07. Beschlussfassung: Beauftragung DI Ebm „Franz-Weis-Straße“

Die Leistungen zur Errichtung der Infrastruktur „Franz-Weis-Straße“ wird gemäß Bundesvergabegesetz ausgeschrieben. Auf Grund der bis dato reibungslosen Zusammenarbeit mit Herrn DI Ebm soll dieser sowohl mit der Durchführung der Ausschreibung als auch mit der Baustellenüberwachung dieses Vorhabens beauftragt werden.

Mögliche Förderansuchen werden angefragt und gegebenenfalls eingereicht.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat der Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und Herrn DI Ebm mit der Ausschreibung sowie der Baustellenüberwachung „Franz-Weis-Straße“ zu beauftragen.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat Herrn DI Ebm mit der Ausschreibung sowie der Baustellenüberwachung „Franz-Weis-Straße“ zu beauftragen.

Gemeinderat		
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert, GR Fuhrmann L., GFGR Lampl	

08. Änderung Funktionsdienstpostenverordnung

Der Gemeinderat hat mit Verordnung die Funktionsdienstposten den Funktionsgruppen zuzuordnen. Dabei sind insbesondere die mit dem Arbeitsplatz verbundenen Anforderungen an das Wissen und an die für die Umsetzung des Wissens erforderliche Leistung zu berücksichtigen. Überdies ist auf die Bedeutung der Dienststellung und Verantwortung Bedacht zu nehmen.

Bei einer Veränderung der Anforderungen an einen bestehenden Funktionsdienstposten bzw der Voraussetzungen hat der Gemeinderat eine neue Zuordnung zu einer anderen Funktionsgruppe vorzusehen (§ 2 Abs 4 GVBG iVm § 2 Abs 4 GBDO).

Frau Amtsleiterin Mag.^a Elisabeth Tacha, BEd ist als Akademikerin in der Entlohnungsgruppe 7 eingereiht. Entsprechend dem Zuordnungsschema § 11 Abs 2 GVBG bzw § 29 Abs 2 GBDO kommt für diesen Dienstposten die Zuordnung der Funktionsgruppen 9,10,11,12 oder 13 in Betracht.

Die derzeitige Funktionsdienstpostenverordnung wird abgeändert. Für den „Dienstposten des leitenden Gemeindebediensteten“ wird die Funktionsgruppe 10 vorgesehen.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Funktionsdienstpostenverordnung abzuändern und für den „Dienstposten des leitenden Gemeindebediensteten“ die Funktionsgruppe 10 vorzusehen.

Gemeinderat		
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert	

09. Beschlussfassung: Bauhof Thermentausch

Die Heizung im Bauhof ist desolat, ein Thermentausch unverzüglich notwendig. Diesbezüglich wurden drei Kostenvoranschläge eingeholt:

Fa. Nimmerrichter, 2100 Korneuburg	EUR 6.271,16,- exkl. MwSt.
Fa. Obernberger, 2111 Harmannsdorf	EUR 6.587,43,- exkl. MwSt.
Fa. Fischer, 2102 Flandorf	EUR 8.719,46,- exkl. MwSt.

Die Firma Nimmerrichter scheidet auf Grund Nichtbeachtung der angefragten Vorgaben – es wurde ein anderer Typus von Therme angeboten - aus. Nach Durchsicht der zwei vergleichbaren Angebote schlägt unser Bauhofleiter vor, die Firma Obernberger mit dem Thermentausch zu beauftragen.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Firma Obernberger mit dem Thermentausch zu beauftragen.

Gemeinderat		
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert	

10. Beschlussfassung: Betonfeldsanierung Werkstraße

Die Gemeinde wurde informiert, dass „der Winter dem Zustand der Fahrbahn in der Werkstrasse geschadet hat und die Schäden mittlerweile besonders vor Haus 12 schon ersichtlich sind“. Nachdem beim GR 05/19 nur ein Kostenvoranschlag vorlag, kam es zu keiner Beschlussfassung. Es wurden weitere Angebote von den Firmen Held & Francke, Leithäusl sowie Leyrer + Graf eingeholt.

Bsp: 50m²

	Asphalt	Beton
LEYRER + GRAF	EUR 4.541,77,- (exkl. MwSt)	EUR 8.300,77,- (exkl. MwSt)
Held & Francke	EUR 4.474,09,- (exkl. MwSt)	EUR 16.988,59,- (exkl. MwSt)
Leithäusl	EUR 6.070,00,- (exkl. MwSt)	EUR 16.795,00,- (exkl. MwSt)

Die eklatanten Preisunterschiede (Preis pro m² zwischen € 117,71,- und € 284,04,-) beim Beton sind auf die Qualität des verwendeten Materials zurückzuführen. Für die vorgesehene Fläche ist die Verwendung eines „Qualitätsbetons“ laut Bauhofleiter nicht notwendig.

Auf Grund der finanziellen Belastung ist die Ausbesserung mittels Asphalt angedacht. Bestbieter ist die Firma Held & Francke.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Firma Held und Francke mit der Betonfeldsanierung mittels Asphalt zu beauftragen.

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung mittels Asphalt.

Bzgl. Firma werden die LVs noch genauer verglichen. Eine Entscheidung soll im Ausschuss für Infrastruktur vorberaten und in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Gemeinderat		
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Seifert, GR Fuhrmann L., GFGR Lampl, GR Weber	

Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich Herr Bürgermeister bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 12.12.2019 genehmigt.

Thomas Seifert Mag. Elisabeth Tacha

Bürgermeister

Thomas Seifert

Schriftführerin

Amtsleiterin Mag. Elisabeth Tacha



Stefan Ferdinand

Gemeinderat

Kristin Kurlitz

Gemeinderat